



SFB/Transregio 266

ACCOUNTING FOR TRANSPARENCY



Schmalenbach-Gesellschaft
für Betriebswirtschaft e.V.

TRR 266 FORUM

Smarte Transparenz durch Smarte Regulierung

Mit besseren Daten zu
besseren Entscheidungen?

Bild: Klerzeugt (DAL-E)

Goethe-Universität
Frankfurt
04. Juni 2024



GOETHE 
UNIVERSITÄT
FRANKFURT AM MAIN



Goethe-Universität Frankfurt, Casino
Nina-Rubinstein-Weg 1, 60323 Frankfurt

PROGRAMMÜBERSICHT

- | | |
|---------------|---|
| 09:30 – 10:00 | Registrierung |
| 10:00 – 10:15 | Begrüßung
Heider Sureth-Sloane |
| 10:20 – 11:00 | KEYNOTE Müller-Lietzkow |
| 11:05 – 11:50 | PANEL Smart Technologies in Auditing
<i>Brüggemann</i> Frauen Kronenberger Münster Sobanski |
| 11:55 – 12:15 | <i>Kaffeepause</i> |
| 12:15 – 12:55 | PANEL Smart Sustainability Reporting
<i>Hombach</i> Bössen Eisenhofer Sellhorn |
| 13:00 – 14:00 | <i>Mittagspause</i> |
| 14:00 – 14:45 | PANEL Smart Taxes
<i>Müller</i> Baumann Blaufus Doll Gutekunst |
| 14:50 – 15:00 | EINFÜHRUNG Breakout-Sessions
Rohlfing-Bastian |
| 15:00 – 15:10 | <i>Kaffeepause</i> |
| 15:10 – 15:50 | BREAKOUT-SESSIONS mit Kaffee, Tee & Kuchen |
| 15:55 – 16:40 | PANEL Smart Performance Evaluation
<i>Schwaiger</i> Gierschmann Mahlendorf Tiefenbeck Zicke |
| 16:45 – 17:00 | Verabschiedung |

WIR BEGRÜSSEN SIE

” Smarte Technologien dienen nicht nur der Umsetzung von Transparenzregulierung, sondern haben auch weitreichende Folgen für die interne Unternehmenssteuerung. Diskutieren Sie mit uns Herausforderungen und Chancen bei der internen Umsetzung und Akzeptanz von smarten Technologien.

Prof. Dr. Sara Bormann

Principal Investigator des TRR 266

Goethe-Universität Frankfurt



” Damit aus Daten Transparenz wird, müssen sie ökonomisch sinnvoll interpretiert und effizient genutzt werden. Lassen Sie uns gemeinsam diskutieren, wie Smarte Transparenzregulierung und ihre Umsetzung nicht nur zu mehr, sondern auch zu besseren Daten führt.

Prof. Dr. Katharina Hombach

Principal Investigator des TRR 266

Goethe-Universität Frankfurt



” Smarte Transparenz erfordert Informationssysteme, die den neuen Anforderungen an die interne und externe Berichterstattung gerecht werden, z. B. im Kontext der Nachhaltigkeitsberichterstattung. Welche Anforderungen gibt es für Unternehmen und wie sehen potenzielle Lösungen aus? Das möchten wir gemeinsam mit Ihnen diskutieren – und Erfahrungen dazu austauschen.

Prof. Dr. Anna Rohlfing-Bastian

Principal Investigator des TRR 266

Goethe-Universität Frankfurt



LOCATION



Die Veranstaltung findet an der **Goethe-Universität Frankfurt** statt:

Goethe-Universität Frankfurt

Casino-Gebäude (1.OG)

Nina-Rubinstein-Weg 1

60323 Frankfurt

ANFAHRT MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Frankfurt Hauptbahnhof

S1 - S9 über Taunusanlage → Station Hauptwache → **U1, U2, U3, U8** über Eschenheimer Tor und Grüneburgweg → Station Holzhausenstraße

Flughafen Frankfurt Regionalbahnhof

S8 & S9 über Frankfurt Hauptbahnhof und Taunusanlage → Station Hauptwache → **U1, U2, U3, U8** über Eschenheimer Tor und Grüneburgweg → Station Holzhausenstraße

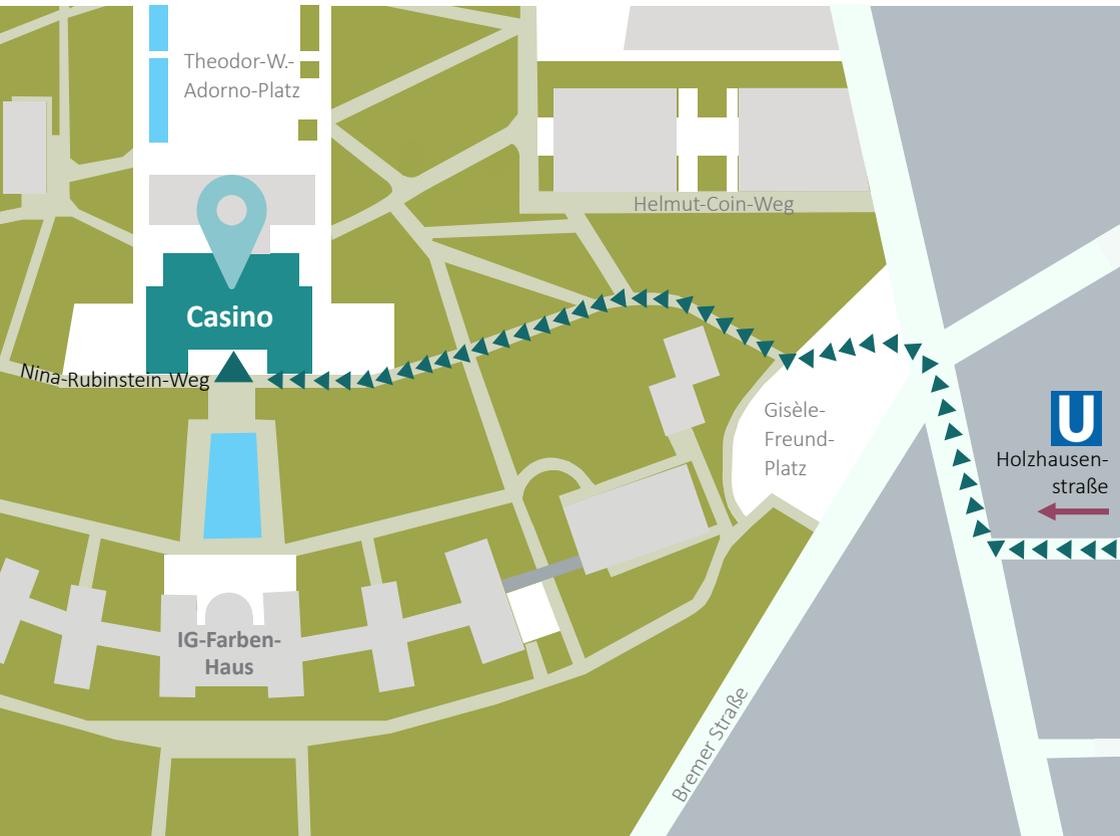
MIT DEM PKW

Der Campus Westend ist grundsätzlich autofrei. Der Parkraum in Campusnähe ist sehr begrenzt. Bitte informieren Sie sich vor Ihrer Anreise über Parkmöglichkeiten. Das öffentliche Parkhaus Palmengarten beispielsweise ist in ca. 10 bis 15 Minuten fußläufig zu erreichen – und gegen eine geringe Gebühr nutzbar.

i

Unten sehen Sie den Lageplan vom Campus Westend. Eingezeichnet ist der Weg von der U-Bahn-Station Holzhausenstraße zum Veranstaltungsort:

Casino-Gebäude, Nina-Rubinstein-Weg 1

**i**

Die Registrierung findet im **1. OG des Casino-Gebäudes** statt, dort befinden sich auch die Veranstaltungsräume. Das gesamte Programm wird im **Renate von Metzler-Saal (Cas 1.801)** stattfinden. Lediglich zu den Breakout-Sessions laden wir in den **Raum Cas 1.802**. Speisen und Getränke werden im Foyer vor den beiden Räumen sowie je nach Wetterlage auf der Terrasse gereicht.





ESG-Reporting, Country-by-Country-Reporting & Co – die letzten Jahre standen im Zeichen verschärfter Transparenzvorschriften. Damit einhergehend wurden die erforderlichen Datenpunkte immer umfangreicher. Das stellt alle Akteure vor Herausforderungen – und könnte sogar dazu führen, dass die Transparenz ihre eigentlichen Ziele verfehlt. Smarte Regulierung gilt für viele als vielversprechender Weg aus diesem „Datenschungel“. Doch kann sie wirklich leisten, was sie verspricht? Gemeinsam mit Ihnen möchten wir diskutieren, welche Chancen smarte Regulierung bietet, welche Gefahren sie birgt und worauf bei der Umsetzung geachtet werden muss: Wie können smarte Technologien dabei helfen, regulatorische Anforderungen effektiver und effizienter zu erfüllen und zu dokumentieren? Wie kann KI die Durchsetzung von Steuergesetzgebung und Transparenzregulierung verbessern? Wie können integrierte Systeme bei (ESG)-Compliance unterstützen? Und mit welchen Risiken und ethischen Herausforderung werden Unternehmen bei der Umsetzung und Nutzung smarter Technologien konfrontiert?

Lassen Sie uns gemeinsam diskutieren!

PROGRAMM

09:30-10:00 **REGISTRIERUNG**

10:00-10:15 **BEGRÜSSUNG**

**Prof. Dr.
Florian Heider**
SAFE &
Goethe-Universität Frankfurt

**Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c.
Caren Sureth-Sloane**
TRR 266, Schmalenbach-Gesellschaft
& Universität Paderborn

10:20-11:00 **KEYNOTE MÖGLICHKEITEN ODER ÜBERFLUSS:
MACHEN DATEN UNS SMARTER ODER BRAUCHEN WIR
NOCH HUMANE INTELLIGENZ?**

Prof. Dr. Jörg Müller-Lietzkow
HafenCity Universität Hamburg

11:05-11:50 **PANEL SMART TECHNOLOGIES IN AUDITING**

Die digitale Transformation ist in aller Munde, aber wie äußert sich dieser Wandel konkret in der Wirtschaftsprüfung? Welche Technologien kommen auf Seiten der Prüfer und ihrer Mandanten neuerdings zum Einsatz? Werden diese Technologien zunehmend „smarter“? Und schließlich: Wie wirkt sich die digitale Transformation auf die Konzentration im Wirtschaftsprüfermarkt aus?

Prof. Dr. Ulf Brüggemann
HU Berlin & TRR 266

IM GESPRÄCH MIT:

Christian Frauen
Workiva

Dr. Sebastian Kronenberger
Universität Mannheim & TRR 266

Nadia Münster
KPMG

Alexander Sobanski
RSM Ebner Stolz

11:55-12:15 **Kaffeepause**

Das kommende ESG-Reporting nach CSRD/ESRS ist Hoffnungsträger für erhöhte Transparenz. Skeptiker aber befürchten ein bürokratisches Monster, das Unternehmen überfordert und Stakeholder mit seinen zahlreichen Datenpunkten mehr verwirrt als informiert. Wir diskutieren: Welche Chancen und Risiken bieten smarte Technologien bei der Erstellung und Nutzung von ESG-Daten? Drei Impulsvorträge geben Eindrücke aus Theorie und Praxis.

Prof. Dr. Katharina Hombach

Goethe-Universität Frankfurt & TRR 266

IM GESPRÄCH MIT:

Richard Bössen

EFRAG

Dr. Alexis Eisenhofer

financial.com

Prof. Dr. Thorsten Sellhorn

LMU München & TRR 266

Mittagspause

13:00-14:00

PANEL SMART TAXES

14:00-14:45

Digitalisierte Prozesse und künstliche Intelligenz halten Einzug in Steuerabteilungen und die Steuerverwaltung. Ziele sind u. a. die Kontrolle von steuerlichen Risiken, das Management von komplexen Complyanceregeln und die Verbesserung des Besteuerungsverfahrens. Was ist nötig, damit diese Ziele erreicht werden können und welche Risiken gibt es? Welche Auswirkungen haben die technologischen Entwicklungen auf die steuerliche Gesetzgebung?

Prof. Dr. Jens Müller

Universität Paderborn & TRR 266

IM GESPRÄCH MIT:

Dr. Elke Baumann

Bundesministerium der Finanzen

Prof. Dr. Kay Blaufus

Leibniz Universität Hannover
& TRR 266

Ralph Doll

greenfield

Dr. Gerd Gutekunst

EnBW

14:50-15:00

EINFÜHRUNG BREAKOUT-SESSIONS

Prof. Dr. Anna Rohlfing-Bastian

Goethe-Universität Frankfurt & TRR 266

15:00-15:10

Kaffeepause

15:10-15:50

BREAKOUT-SESSIONS *mit Kaffee, Tee & Kuchen*

Diskutieren Sie mit uns: Wie können moderne Technologien genutzt werden, um immer umfangreichere regulatorische Daten ökonomisch sinnvoll zu erstellen und zu nutzen? Diese Themen wollen wir mit Ihnen in den Bereichen Besteuerung und Unternehmensberichterstattung diskutieren. Darüber hinaus wollen wir mit Ihnen dazu ins Gespräch kommen, wie Daten und andere Erkenntnisse aus der Forschung so aufbereitet werden können, dass sie auch für die Unternehmenspraxis einen Mehrwert bieten können.

15:55-16:40

PANEL SMART PERFORMANCE EVALUATION

Unternehmen stehen mittlerweile eine Vielzahl an neuen Daten und Analysetools zur Verfügung, die auch zur Performancebewertung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern genutzt werden können. Was ist die Motivation von Unternehmen, derartige Informationen in der Performancebewertung zu berücksichtigen? Inwieweit können und werden diese Informationen bereits unternehmensintern genutzt? Mit welchen Risiken ist dies verbunden?

Dr. Nina Schwaiger

LMU München & TRR 266

IM GESPRÄCH MIT:

Frank Gierschmann

hkp/// group

Prof. Dr. Matthias Mahlendorf

Frankfurt School

Dr. Frank Tiefenbeck

BearingPoint

Dr. Julia Zicke

SAP

16:45-17:00

ENDE VERABSCHIEDUNG

Smarte Transparenz durch
Smarte Regulierung?

MITWIRKENDE



Dr. **Elke Baumann** leitet seit 1. Juni 2023 die Unterabteilung „Strategische Steuerung; Grundsatzfragen des Steuersystems und Koordinierung; Organisation und Automation, KONSENS“ in der Steuerabteilung des Bundesministeriums der Finanzen (BMF). Zuvor war sie in verschiedenen Funktionen und Bereichen in der Grundsatz- und in der Europaabteilung des BMF tätig, mit Schwerpunkten in der Steuerschätzung und der makroökonomischen Analyse, in der nationalen und europäischen Finanzpolitik sowie im Bereich der internationalen Finanzarchitektur und der multilateralen Zusammenarbeit in der G20. Ihre Karriere begann sie nach Studium der VWL an den Universitäten Würzburg, Albany/NY und Bonn sowie Promotion an der TU Dresden im Wissenschaftlichen Stab des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung.



Prof. Dr. **Kay Blaufus** ist geschäftsführender Direktor des Instituts für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre an der Leibniz Universität Hannover. Er studierte Betriebswirtschaftslehre an der Freien Universität Berlin, wo er von 1999 bis 2004 als wissenschaftlicher Mitarbeiter tätig war. 2003 bestand er das Steuerberaterexamen und promovierte 2005. Danach übernahm er eine Juniorprofessur an derselben Universität. Von 2008 bis 2012 hatte er einen Lehrstuhl an der Europa-Universität Viadrina. Seine Forschungsschwerpunkte umfassen die ökonomische Analyse von Steuerwirkungen aus normativer und verhaltenswissenschaftlicher Sicht. Im DFG geförderten Sonderforschungsbereich „TRR 266 Accounting for Transparency“ leitet er das Teilprojekt B01 „Investment Effects of Multidimensional Taxation“. Seine Arbeiten sind in Zeitschriften wie *Management Science*, *Accounting*, *Organizations and Society*, *Contemporary Accounting Research* und *European Accounting Review* veröffentlicht.



Prof. Dr. **Ulf Brüggemann** ist Professor am Institut für Rechnungswesen und Wirtschaftsprüfung der Humboldt-Universität zu Berlin und Leiter des TRR 266-Teilprojekts A01 “Determinants of Mandatory Disclosure“. Er promovierte 2011 an der Universität zu Köln. Während seines Promotionsstudiums besuchte er Lancaster University sowie die University of Chicago. In seiner Forschung befasst er sich u. a. mit der Frage, wie Rechnungslegungsregulierung zustande kommt und welche ökonomischen Auswirkungen diese in Kapital-, Wirtschaftsprüfungs- und Arbeitsmärkten nach sich zieht. Sein Beiträge wurden in wissenschaftlichen Zeitschriften wie dem *Review of Financial Studies*, *Management Science* und dem *Journal of Accounting Research* veröffentlicht.



Ralph Doll ist Diplom-Kaufmann und Steuerberater. Seit 30 Jahren berät er internationale Unternehmen im Ertragsteuerrecht mit dem Schwerpunkt steuerrechtliche Anforderungen in die betriebliche Praxis umzusetzen. Er ist Managing Partner der greenfield group seit 2022, einer spezialisierten Beratungseinheit für Steuerrecht, Technologie und Strategieberatung. Seine aktuellen Beratungsschwerpunkte sind die digitale Transformation der Steuerfunktion, Umsetzung der globalen Mindeststeuer und Operationalisierung von Tax CMS, Zuvor war er Partner bei EY und KPMG. In die Beratung eingestiegen ist er bei Arthur Andersen. Er ist Mitglied im Institut für Digitalisierung im Steuerrecht (IDSt) und in der Arbeitsgruppe „Tax Technology & E-Government“ beim IDW. Er hat Betriebswirtschaftslehre an der Universität zu Köln studiert.



Prof. Dr. **Sara Bormann** ist Professorin für Rechnungswesen, insbesondere Management Control an der Goethe-Universität Frankfurt. Ihre Forschung beschäftigt sich mit der Ausgestaltung von Anreizsystemen bei der Umsetzung von Unternehmensstrategien, dem Zusammenspiel von unternehmensinternen und -externen Informationen und der Rolle von Informationssystemen bei der Bereitstellung von Informationen. Im DFG geförderten Sonderforschungsbereich „TRR 266 Accounting for Transparency“ leitet sie das Teilprojekt A07 „Ambiguity, Learning, and the Diffusion of Reporting Practices“. Sara Bormann war zuvor als Visiting Assistant Professor for Accounting an der Frankfurt School of Finance & Management sowie als Post-Doctoral Researcher an der Washington University in St. Louis, USA, beschäftigt. Ihre Promotion im Accounting absolvierte sie an der Universität Mannheim.



Richard Bössen ist Experte für digitale XBRL-Berichterstattung und ist seit April 2023 EFRAG Mitarbeiter. Er ist verantwortlich für die Entwicklung von XBRL-Taxonomien für digitale Nachhaltigkeitsberichterstattung (ESRS und Artikel 8). Er ist Vorsitzender des internationalen XBRL Standards Board (XSB). Bevor Bössen zu EFRAG kam, war er Leiter der XBRL-Abteilung bei AMANA Consulting und hat mit seinem Team Software-Lösungen für große, börsennotierten Unternehmen, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften und Aufsichtsbehörden entwickelt. Von Sommer 2021 bis März 2023 war Bössen in Teilzeit von AMANA Consulting zu EFRAG seconded und unterstützte die PTF bei der Vorbereitung der XBRL-Taxonomie für den ESRS.



Dr. **Alexis Eisenhofer** absolvierte sein Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Ludwig-Maximilians-Universität München und erwarb seinen Dokortitel am Institut für Kapitalmarktforschung und Finanzierung unter der Leitung von Prof. Dr. Bernd Rudolph. Seit 1999 ist er als Unternehmer in der Finanzbranche tätig, wo er als Gründungsgesellschafter und Vorstand von financial.com agiert, einem Unternehmen, das Wertpapierinformations- und Handelssysteme anbietet. Sein besonderes Interesse gilt dabei Aktien. Darüber hinaus ist Eisenhofer seit 2005 Gründungsmitglied und ehrenamtlicher Vorstand des Münchner Finance Forum e.V., das den Dialog zwischen Finanzexperten und institutionellen Anlegern fördert.



Christian Frauen blickt auf über 30 Jahre Berufserfahrung in der Software-Branche zurück. In seiner Funktion als Manager war er sowohl bei Boutique-Unternehmen im Consultingbereich als auch bei Weltkonzernen wie Hewlett Packard tätig. Bei Workiva ist er für die DACH-Region als VP und Country Manager verantwortlich. Sein Ziel ist es, die Saas-/Cloud-Plattform von Workiva im deutschsprachigen Raum zum Marktführer für die finanzielle, nicht-finanzielle und gesetzliche Berichterstattung zu etablieren. ESG und die Möglichkeit eines integrierten Berichts mithilfe der Workiva-Plattform ist hierbei ein wichtiger Treiber. Das Thema AI/KI in der Finanzabteilung spielt hierbei eine wichtige Rolle.



Frank Gierschmann berät seit 2013 für die hkp///group Konzerne und Mittelständler zu allen Aspekten des Talent- und Performance Managements. Er blickt auf eine Laufbahn in den Zentralen der weltgrößten Logistikkdienstleister zurück, für die er zuletzt u. a. das unternehmensweite Talent Management, die Leadership-Programme für Top-Führungskräfte sowie die Identifizierung und Entwicklung von High Potentials verantwortete. Seine fachliche Leidenschaft gilt den Themenfeldern soziale Nachhaltigkeit und evidenzbasiertes HR-Management sowie ethischen Fragen des Einsatzes von Künstlicher Intelligenz und modernen Technologien in der Unternehmenspraxis.



Dr. **Sebastian Kronenberger** ist Post-Doc der Universität Mannheim. Sein Forschungsschwerpunkt ist die modelltheoretische Analyse im Bereich Wirtschaftsprüfung, Corporate Governance und Disclosure Theory. Vor seiner Zeit in Mannheim promovierte er an der Universität Graz und war Post-Doc an der Leibniz Universität Hannover, bevor er schließlich 2020 nach Mannheim wechselte. Zusätzlich absolvierte er mehrere Auslandsaufenthalte, etwa an der University of Texas at Austin, University of Toronto und dem Baruch College der City University New York. Im TRR 266 fungiert Dr. Kronenberger als Principal Investigator im Projekt B06: Effects of Demand-driven Disclosures in Tax and Sustainability. Im Fokus steht dabei Transparenz als Instrument zur Regulierung, bei dem Informationen an einen weiten Adressatenkreis offengelegt werden.



Dr. **Gerd Gutekunst** leitet seit 2013 die Konzernsteuerabteilung der EnBW AG. Zudem verantwortet er seit 2019 eine Forschungsk Kooperation zusammen mit Prof. Dr. Spengel der Universität Mannheim und Prof. Dr. Mädche des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) zum Thema „Digitalisierung der Konzernsteuerfunktion“. Nach seiner wissenschaftlichen Laufbahn und Promotion zum Dr. rer. pol. an der Universität Mannheim und dem Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung war er mehrere Jahre bei KPMG AG im Bereich Tax Accounting tätig. Anschließend verantwortete er das konzernweite Tax Accounting und Tax Compliance der Commerzbank AG in den Jahren 2007 – 2012. Er ist stellvertretender Vorsitzender des Arbeitskreises Steuern im Bundesverband der Energie und Wasserwirtschaft (BDEW) und Lehrbeauftragter am KIT, Karlsruher Institut der Technologie.



Prof. Dr. **Matthias D. Mahlendorf** ist Professor für Managerial Accounting and der Frankfurt School of Finance & Management. Seine Interessengebiete sind Performance Messung – insbesondere für Sustainability Performance Management – und die digitale Transformation des Controllings. Professor Mahlendorf ist akademischer Direktor des Centre for Performance Management & Controlling. Er gründete den berufsbegleitenden Master of Science Studiengang *Corporate Performance & Restructuring* und unterrichtet in verschiedenen Programmen zu Themen rund um Controlling und Strategie-Implementierung.



Prof. Dr. **Florian Heider** hat Wirtschafts- und Politikwissenschaften sowie Philosophie (PPE) an der Universität Oxford (Großbritannien) studiert und an der Katholischen Universität Louvain-la-Neuve (Belgien) seinen Ph.D. in Economics erworben. Nach wissenschaftlichen Stationen an der London School of Economics und der New York University Stern School of Business übernahm er ab 2004 verschiedene Positionen in den EZB-Generaldirektionen Forschung, Marktinfrastrukturen und Zahlungsverkehr sowie Geldpolitik. Die Leitung der Sektion „Financial Markets Research“ übernahm er im Jahr 2020. Seit dem 1. Dezember 2022 ist er Wissenschaftlicher Direktor des Leibniz-Instituts für Finanzmarktforschung SAFE und Professor für Finance an der Goethe-Universität Frankfurt.



Prof. Dr. **Katharina Hombach** ist seit dem 1. Oktober 2022 Professorin für Financial Accounting und Corporate Governance an der Goethe-Universität Frankfurt. Ihre Forschungsinteressen umfassen empirische Fragestellungen zur Unternehmenstransparenz, insb. den ökonomischen Auswirkungen von Offenlegung und Offenlegungsregulierung. Im Rahmen des TRR 266 erforscht sie insbesondere die Herausforderungen, mit denen sich Unternehmen bei der Umsetzung neuer Berichtsanforderungen konfrontiert sehen. Aktuell baut sie, gemeinsam mit anderen Forscher:innen des TRR 266, eine Open-Science Plattform zur Nachhaltigkeitsberichterstattung, den Sustainability Reporting Navigator, auf. Hombach studierte an der WHU – Otto Beisheim School of Management, der London School of Economics and Political Science und der Frankfurt School of Finance & Management.



Prof. Dr. **Jens Müller** ist Professor für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Unternehmensbesteuerung, an der Universität Paderborn. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der quantitativen Analyse von Steuerwirkungen, der Steuerplanung und dem steuerlichen Reporting. Hierbei steht der Einfluss der Besteuerung auf unternehmerische Kalküle im Mittelpunkt. Im DFG geförderten Sonderforschungsbereich „TRR 266 Accounting for Transparency“ leitet er die Teilprojekte B04 „Real Effects of Transparency“ und B07 „Costs and Benefits of Tax Transparency“. Er ist Mitglied des wissenschaftlichen Ausschusses des Jahreskongresses der European Accounting Association. Weitere Mitgliedschaften bestehen in der American Accounting Association, arqus, Arbeitsgemeinschaft Quantitative Unternehmensbesteuerung, Center for Tax Research (CETAR), European Accounting Association und INTACCT sowie im Verband der Hochschullehre für Betriebswirtschaft (VHB).



Jörg Müller-Lietzkow; Dr. rer. pol., * 04.05.1970, ist seit 1.7.2019 Präsident der HafenCity Universität Hamburg und W3-Professor für Ökonomie und Digitalisierung. Zuvor war er seit 2008 Professor für Medienökonomie und Medienmanagement am Institut für Medienwissenschaften der Universität Paderborn. Er studierte, im Anschluss an eine Banklehre (Düsseldorf) und der Bundeswehrzeit (Koblenz), an der Universität Wuppertal Wirtschaftswissenschaften (1992-1997) sowie an der deutschen Trainerakademie in Köln (1993-1997). Er arbeitete zunächst als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Wuppertal (Forschungsinstitut Telekommunikation), dann an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre (1997-1998), insbesondere Personalwirtschaft und Organisation (1999-2002). Mit Abschluss der Dissertation zu „Virtualisierungsstrategien in klassischen Industrien“ ging er für die Post-Doc-Phase nach Jena an die Professur für Kommunikationswissenschaft mit einem Schwerpunkt Ökonomie und Organisation der Medien.



Nadia Münster ist Senior Managerin bei der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG AG. Nach ihrem Studium der Betriebswirtschaft an der HU Berlin arbeitete sie als Prüfungsassistentin. Seit ihrer Bestellung zur Wirtschaftsprüferin 2009 ist sie in der internen Grundsatzabteilung der KPMG tätig. Münster verantwortet die Einführung und den Einsatz von Prüfungstools zur Planung, Durchführung und Dokumentation von Abschlussprüfungen. Seit einem Jahr leitet Münster ein Projektteam zum Einsatz von KI-unterstützten Prüfungshandlungen zur Erlangung aussagebezogener Prüfungsnachweise. Außerdem ist sie in internationalen Arbeitsgruppen zu diesem Thema tätig und steht im Austausch mit anderen Landesgesellschaften der KPMG.



Prof. Dr. **Anna Rohlfing-Bastian** ist Professorin für Rechnungswesen, insb. Management Accounting an der Goethe-Universität Frankfurt. Ihre Forschung beschäftigt sich mit Performancemessung und Anreizsystemen, Organisationsstrukturen und Aufgabenverteilungen in Unternehmen, entscheidungsrelevanten Kosten und sozialer Nachhaltigkeit. Im DFG geförderten Sonderforschungsbereich „TRR 266 Accounting for Transparency“ leitet sie die Teilprojekte A02 „Transparency Effects of Organizational Innovations“ und A04 „Accounting for Investments in Operating Assets“. Sie ist Vorsitzende der German Economic Association of Business Administration (GEABA), Mitglied des Arbeitskreises Verrechnungspreise der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaftslehre sowie des Ausschusses für Unternehmensrechnung und des Ausschusses für Unternehmenstheorie und -politik im Verein für Socialpolitik. Zudem ist sie Mitglied und Vorsitzende des Nachhaltigkeitskomitees der Lampe Asset Management GmbH.



Prof. Dr. **Thorsten Sellhorn** ist Vorstand des Instituts für Rechnungswesen und Wirtschaftsprüfung an der LMU München. Seine Forschung beschäftigt sich mit Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung, Nachhaltigkeitsberichterstattung sowie der Fortentwicklung und digitalen Transformation der Unternehmensberichterstattung. Im DFG geförderten Sonderforschungsbereich „TRR 266 Accounting for Transparency“ leitet er das Teilprojekt B04 „Real Effects of Transparency“. Er war von 2019-2021 Präsident der European Accounting Association. In der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e.V. ist er Mitherausgeber der Schmalenbach Business Research (SBUR) sowie Mitglied des Gesamtvorstands und des Arbeitskreises Externe Unternehmensrechnung. Sellhorn wirkt in Gremien der IFRS Foundation, des IDW sowie der European Financial Reporting Advisory Group (EFRAG) mit.



Alexander Sobanski ist Steuerberater und Wirtschaftsprüfer und seit mehr als 20 Jahren im Stuttgarter Büro von RSM Ebner Stolz tätig. Neben der ganzheitlichen Prüfung und Beratung mittelständischer sowie familiengeführter Unternehmen und Unternehmensgruppen ist er bei RSM Ebner Stolz für die Digitalisierung im Prüfungsbereich zuständig. Dies umfasst die Auswahl und Entwicklung der entsprechenden Tools und Lösungen für Datenanalyse und Abschlussprüfung. Er ist Mitglied des Arbeitskreises Technologisierung der Jahresabschlussprüfung des Instituts der Wirtschaftsprüfer.



Prof. Dr. **Deborah Schanz** ist Vorstand des Instituts für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre an der LMU München. Ihre Forschung bezieht sich auf die Besteuerung von Unternehmen, den Vergleich von Steuersystemen und -komplexität, sowie die Fortentwicklung des internationalen Steuerrechts. Im DFG geförderten Sonderforschungsbereich „TRR 266 Accounting for Transparency“ leitet sie die Teilprojekte A05 „Accounting for Tax Complexity“ und C03 „Communicating Transparency“. Sie leitet den Arbeitskreis Steuern der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft und ist Mitglied des Vorstands der deutschen Sektion der International Fiscal Association (IFA). Sie berät als Expertin den Deutschen Bundestag und die OECD.



Dr. **Nina Schwaiger** ist seit 2018 Postdoc und Habilitandin am Institut für Unternehmensrechnung und Controlling an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Von 2013 bis 2018 hat sie an der Ludwig-Maximilians-Universität promoviert. Währenddessen verbrachte sie Forschungsaufenthalte an der University of Amsterdam. Ihre Forschung beschäftigt sich mit der Fragestellung, inwieweit formelle Steuerungsmechanismen wie zum Beispiel Zielsetzung, Performancemessung und Vergütungsstrukturen sowie informelle Steuerungsmechanismen wie zum Beispiel Normen im Umfeld des Unternehmens das Verhalten von Unternehmen beeinflussen. Seit 2023 ist sie Principal Investigator im Sonderforschungsbereich TRR 266 Accounting for Transparency und seit 2021 Mitglied des Executive Boards.



Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. **Caren Sureth-Sloane** ist Professorin für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre an der Universität Paderborn sowie Sprecherin des DFG-geförderten Transregios TRR 266 Accounting for Transparency. Sie ist Gastprofessorin im Doktratskolleg International Business Taxation (DIBT) an der WU Wien. Sie forscht zu den Wirkungen der Besteuerung auf unternehmerische Entscheidungen, vor allem auf riskante Investitionsentscheidungen, sowie zu Steuerkomplexität, Verrechnungspreisen und Compliance. Sie ist Mitglied der NRW Akademie der Wissenschaften und der Künste sowie Mitglied der Arbeitskreise „Steuern“ und „Verrechnungspreise“ der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft, deren Vizepräsidentin sie ist. Seit 2021 ist sie Mitglied im Senat der Deutschen Forschungsgemeinschaft.



Dr. **Frank Tiefenbeck** arbeitet seit mehr als 20 Jahren als Unternehmensberater. Er promovierte zum Thema Kurz- vs. Langfristige Unternehmenssteuerung bei Prof. Weißenberger. Er führt als Partner bei BearingPoint die Geschäftseinheit Planning & Performance Management. Dr. Tiefenbeck leitet globale Business und IT-Transformationen. Er publiziert zu Praxisthemen, ist Mitglied der Schmalenbach-Gesellschaft, der Wirtschaftswissenschaftlichen Gesellschaft der Humboldt-Universität, der DASG und mit einer Vielzahl von Experten- und Fachverbänden sowie Universitätslehrstühlen verbunden.



Dr. **Julia Zicke** ist als Head of External Reporting and Accounting Technology bei SAP SE tätig. Neben der externen Finanzberichterstattung der SAP-Gruppe umfasst ihr Verantwortungsbereich auch das Sustainability Reporting und Digitalisierungs- und Automatisierungsprojekte im Accounting und Reporting-Umfeld. Nach dem Studienabschluss zur Diplom-Kauffrau in Frankfurt am Main absolvierte Julia Zicke ihre Promotion im Rechnungswesen an der Goethe-Universität in Frankfurt. Seit 2016 ist sie bei SAP SE in der Abteilung Corporate Financial Reporting tätig und hat dort zahlreiche Aufgaben im Bereich Accounting and External Reporting verantwortet.

78.

DEUTSCHER
BETRIEBSWIRTSCHAFTER-TAG



10 — 11 SEP 24
**KI-Transformation:
Eine neue Ära der
Betriebswirtschaft**

www.betriebswirtschafter-tag.de

Leibniz-Institut für

Finanzmarktforschung SAFE



Das **Leibniz-Institut für Finanzmarktforschung SAFE** („Sustainable Architecture for Finance in Europe“) widmet sich der interdisziplinären Erforschung der Finanzmärkte und ihrer Akteure in Europa sowie einer wissenschaftsbasierten, unabhängigen Politikberatung. Das Institut setzt auf die Zusammenarbeit von Forscherinnen und Forschern aus den Wirtschaftswissenschaften, der Rechtswissenschaft und der Politikwissenschaft sowie auf die Vielfalt wissenschaftlicher Methoden.

Professionelle Politikberatung ist die zweite Säule von SAFE. Auf der Basis wissenschaftlicher Unabhängigkeit führt das SAFE Policy Center einen dauerhaften Dialog mit Regierungs- und Parlamentsmitgliedern über aktuelle Finanzmarktthemen. Ziel ist es, Vorschläge zu entwickeln, die einen besseren ordnungspolitischen Rahmen ermöglichen.

SAFE wurde 2013 als Kooperation der **Goethe-Universität Frankfurt und des Center for Financial Studies (CFS)** gegründet. Seit Januar 2020 arbeitet SAFE als eigenständiges Institut und ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Das Institut leistet einen Beitrag zur Schaffung und Stärkung eines nachhaltigen, krisensicheren und innovationsfördernden Finanzwesens, das den individuellen Bedürfnissen von Unternehmen sowie Bürgerinnen und Bürgern gerecht wird.

SAFE ist international stark mit anderen Forschungseinrichtungen und Institutionen vernetzt. Die Forschungsschwerpunkte des Instituts konzentrieren sich auf fünf Themenfelder: **Financial Intermediation, Law & Finance, Financial Markets, Household Finance und Macro Finance**. SAFE strebt nach exzellenter Forschung und verbindet dies mit dem Ziel, wissenschaftliche Ergebnisse in Politik, Verwaltung und die Gesellschaft zu tragen, auf nationaler wie europäischer Ebene. Außerdem arbeitet SAFE am Aufbau und der Bereitstellung von Infrastruktur im Bereich europäischer Wirtschafts- und Finanzdaten, um bessere empirische Analysen zu ermöglichen.

MEHR ERFAHREN?

www.safe-frankfurt.de





SFB/Transregio 266

ACCOUNTING FOR TRANSPARENCY



Wir sind ein Team von rund **100 Forscherinnen und Forschern** von deutschen Universitäten, die in einem Transregio (TRR) Sonderforschungsbereich zusammenarbeiten.



Wir widmen uns aktuellen und praxisrelevanten Fragestellungen – und tragen zu **evidenzbasierter Regulierungsgestaltung** und zum Aufbau eines **transparenten Steuersystems** bei.



Insgesamt 23 Projekte beschäftigen sich mit der Frage, wie Rechnungswesen und Besteuerung die unternehmerische und regulatorische Transparenz beeinflussen und wie sich Regulierungen und Transparenz auf unsere Wirtschaft und Gesellschaft auswirken.



Wir werden durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert und sind in **der erste Sonderforschungsbereich auf dem Gebiet der Betriebswirtschaftslehre**, der eine DFG-Förderung erhalten hat.



Wir verpflichten uns zur **Transparenz** sowohl hinsichtlich unseres Forschungsgegenstands als auch unserer **Arbeitsphilosophie**: Wir stellen unsere Daten der Wissenschaft und Öffentlichkeit zur Verfügung und präsentieren unsere Forschung so transparent und reproduzierbar wie möglich.

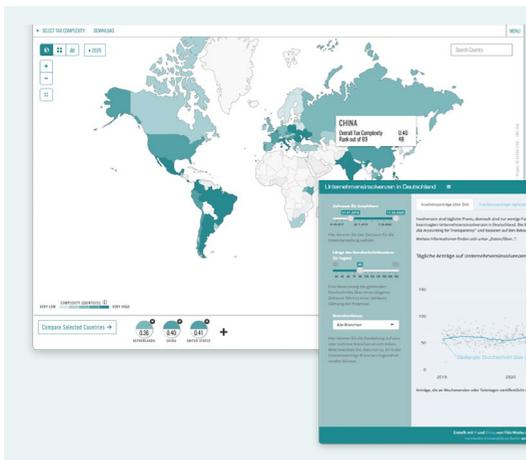


Mehr Infos auf
unserer Website:

Smart Data:

Open Science Data Center

Der TRR 266 „Accounting for Transparency“ hat sich zur Aufgabe gemacht, Transparenz nicht nur zu erforschen, sondern auch seine eigene Arbeit für Dritte transparent zu machen. Dies umfasst auch die Bereitstellung von Daten und Methoden im Sinne des Open Science Gedankens. Insbesondere Daten sollen **FAIR** aufbereitet werden. Dies bedeutet, dass sie **findable, accessible, interoperable, und reusable** für Dritte sind.



Beispiele für unsere Arbeit finden sich dementsprechend in den Daten, die der TRR 266 bereitstellt. Werfen Sie doch einmal einen Blick auf unsere [Webseite](#).



Auf unserer Webseite finden Sie nicht nur tagesaktuelle **Daten zu Unternehmensinsolvenzen** und eine **weltweite Datenbank zur Steuerkomplexität**, sondern auch spannende Informationen dazu, **wie Klima- und sonstige geopolitische Risiken auf Unternehmen wirken**.

Das Know-how unseres Open Science Data Centers kommt nicht nur der Forschung zugute. Wir haben in der Vergangenheit auch erfolgreich mit Partnern aus Unternehmen und der öffentlichen Verwaltung zusammengearbeitet, um das Potenzial, das in ihren Daten und Prozessen schlummert, nutzbar zu machen. Hierbei haben wir spannende Erfahrungen im Bereich **Data Development, Experimentation und Privacy** gemacht.

Haben Sie Interesse daran, mit Forschenden ins Gespräch zu kommen, um mehr aus deren und aus Ihren eigenen Daten zu lernen – oder vielleicht auch, um die Transparenzforschung zu fördern? Dann würden wir uns sehr freuen, von Ihnen zu hören!



SFB/Transregio 266

ACCOUNTING FOR
TRANSPARENCY

KONTAKT:

Joachim Gassen
Humboldt-Universität zu Berlin
gassen@wiwi.hu-berlin.de

INFOS:





Sustainability Reporting

Navigator SRN

Der Sustainability Reporting Navigator (SRN) ist eine Open-Science Plattform der Goethe-Universität Frankfurt, der Universität zu Köln und der LMU München. Ziel ist es, die Zugänglichkeit zur Nachhaltigkeitsberichterstattung zu verbessern, indem eine Sammlung von Berichtsanforderungen für eine einfache Selbsteinschätzung und eine Analyse der Transparenz und der Einhaltung der Offenlegungspflichten von Unternehmen bereitgestellt wird. Die Plattform sammelt relevante Daten von Nutzern für praktische und wissenschaftliche Zwecke.



Requirements

Der SRN bietet einen atomistischen Überblick über die Berichtsanforderungen, basierend auf den wichtigsten Berichtsstandards (ESRS, IFRS SDS und GRI), und vergleicht sie detailliert miteinander.



Practices

Der SRN zeigt, inwiefern die Europäische Nachhaltigkeitsberichterstattung bereits die Anforderungen von ESRS, IFRS SDS und GRI für ein bestimmtes Thema auf einer atomistischen Ebene erfüllt.



Preferences

Um ein ganzheitliches Bild der Berichterstattung zu vermitteln, ergänzt der SRN die Informationen über Anforderungen und Praktiken durch aggregierte Informationen über Präferenzen der Stakeholder.



Resources

Für einen schnellen Einstieg in das Thema bietet der SRN Ressourcen wie Folien, Datenpunktlisten und ein Archiv für Firmenberichte mit über 10.000 Berichten.

MEHR INFOS UNTER:



SFB/Transregio 266

**ACCOUNTING FOR
TRANSPARENCY**





TEILNEHMERVERZEICHNIS

Bouchra Alj

Universitätsprofessorin

University Hassan II, Casablanca- Morocco

Dirk Bach

Geschäftsführender Gesellschafter

Atax Treuhand GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Amadeus Bach

Assistant Professor

Universität Mannheim / MISES

Prof. Dr. Kai Alexander Bauch

Professor

RPTU Kaiserslautern-Landau

Lukas Benzinger

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Universität Hohenheim

Oliver Beyhs

Wirtschaftsprüfer

WP Prof. Dr. Oliver Beyhs

Julian Bock

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für

Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

Leibniz Universität Hannover

Christopher Böhme

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Universität Paderborn

Richard Bössen

Senior Manager Digital Reporting

EFRAG

Prof. Dr. Ulf Brüggemann

Professor

Humboldt-Universität zu Berlin

Stefan Baaken

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

LMU München

Maximilian Bach

Student

Student BWL

Aleksandra Bakhareva

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Goethe-Universität Frankfurt

Dr. Elke Baumann

Leiterin Abt. „Strategische Steuerung; Grundsatzfragen des Steuersystems und Koordinierung; Organisation und Automation, KONSENS“

Prof. Dr. Andreas Bertsch

Professor für ABWL & Prodekan

HTWG Hochschule Konstanz

Prof. Dr. Kay Blaufus

Professor

Leibniz Universität Hannover

Erika Bognar

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Goethe-Universität Frankfurt

Prof. Dr. Sara Bormann

Professorin

Goethe-Universität Frankfurt

Matthias Breuer

Associate Professor

Columbia University

Keno Buß

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Goethe-Universität Frankfurt

Carsten Conrad
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Goethe-Universität Frankfurt

Christian Conrad
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Goethe-Universität Frankfurt

Prof. Dr. Holger Daske
Professor
Universität Mannheim

Jonas Dickel
Akademischer Mitarbeiter
DHBW Mosbach, Campus Bad Mergentheim

Ulrich Diersch
Wirtschaftsprüfer & Steuerberater
Selbständig

Ralph Doll
Managing Partner
greenfield Steuerberatungsgesellschaft mbH

Charlotte-Louisa Donau
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Universität zu Köln

Fabian Eble
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Universität Mannheim

Dr. Alexis Eisenhofer
Vorstand
financial.com

Dr. Maria Engels
Schmalenbach-Gesellschaft
Geschäftsführung

Anna Finsterwalder
Doktorandin
LMU München

Prof. Dr. Thomas M. Fischer
Dekan der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät & Sprecher des Fachbereichs Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
FAU Erlangen-Nürnberg

Dr. Claus-Dieter Fischer
Vorstand
UDF Consulting AG

Konstantin Flassak
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
LMU München

Prof. Dr. Caroline Flick
Professorin für Wirtschaftsprüfung und Rechnungswesen
Hochschule Mainz

Christoph Flügel
Vorstand
Arbireo Capital AG

Prof. Dr. Ralf Frank
Managing Partner
Sustainserv GmbH

Christian Frauen
VP und Country Manager DACH-Region
Workiva

Dorothea Freyer
Prüfungsleiterin
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ebbinghaus
Partnerschaft mbB

Dr. Christian Friedrich
Post-Doc
Universität Mannheim

Prof. Dr. Felix Fritsch
Juniorprofessor
Universität Mannheim

Prof. Dr. Joachim Gassen
Professor
Humboldt-Universität zu Berlin

Dr. Wladislav Gawenko
Wissenschaftlicher Mitarbeiter/Habilitand
Technische Universität Chemnitz

Prof. Dr. Dr. h.c. Günther Gebhardt
Professor emeritus
Goethe-Universität Frankfurt

Frank Gierschmann
Partner; Talent- und Performance Management
hkp/// group

Dr. Henning Giese
Postdoc
Universität Paderborn

Hillary Göring
Studentin
Universität Paderborn

Dorit Grannas
Beraterin
Atax Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Stefan Greil
Referatsleiter
Bundesministerium der Finanzen

Dennis Großmann
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Universität Paderborn

Axel Gruber
Independent investor
Selbständig

Dr. Gerd Gutekunst
Leiter Konzernsteuerabteilung
EnBW

Prof. Dr. Axel Haller
Hochschulprofessor
Universität Regensburg

Simon Harst
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
LMU München

Marc Herbrand
Doktorand/Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Bergische Universität Wuppertal

Andreas Hergaß
CFO
Wegatech Greenergy GmbH

Dr. Hans-Jürgen Hillmer
Inhaber
BuS-Netzwerk Betriebswirtschaft und Steuern

Sebastian Hinder
Doktorand
Universität Paderborn

Yasmin Hoffmann
Doktorandin
Universität Mannheim

Prof. Dr. Christian Hofmann
Professor
LMU München

Prof. Dr. Katharina Hombach
Professorin
Goethe-Universität Frankfurt

Dr. Christoph Hörner
Assistant Professor
Tilburg University

Prof. Dr. Andreas Jonen
Professor
DHBW Mannheim

Tobias Kalmbach
PhD Student
Universität Mannheim

Christoph Kayser
Research Associate
HHL Leipzig Graduate School of Management

Lucas Keil
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Universität zu Köln

Lisa Knacker
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Goethe-Universität Frankfurt

Christopher Koch
Professor
JGU Mainz

Theresa Koehnsen
Science Communication Officer
Universität Paderborn

Prof. Dr. Annette Köhler
*Inhaberin des Lehrstuhls Rechnungswesen,
Wirtschaftsprüfung und Controlling*
Universität Duisburg-Essen

Anna Kölle
Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Doktorandin
LMU München

Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer
*Lehrstuhlinhaberin GfK-Lehrstuhl für
Marketing Intelligence*
FAU Universität Erlangen-Nürnberg

Thilo Kraft
PhD Candidate
Goethe-Universität Frankfurt

Dr. Sebastian Kronenberger
Professor
Universität Mannheim

Hase Kurt
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Universität Paderborn

Jeremiah Lewis
Doktorand
Humboldt-Universität zu Berlin

Dr. Reeyarn Li
Wissenschaftler Mitarbeiter
Universität Paderborn

Alexander Liß
Doktorand
Universität Paderborn

Yuhan Liu
Doktorandin
Universität Mannheim

Prof. Dr. Edgar Löw
Professor für Rechnungslegung
Frankfurt School of Finance and Management

Gerhard Lübke
CFO EMEAL
NTT DATA

Prof. Dr. Matthias Mahlendorf
Professor für Managerial Accounting
Frankfurt School of Finance and Management

Prof. Dr. Ralf Maiterth
Lehrstuhlleitung
Humboldt-Universität zu Berlin

Leah Matzner
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Goethe-Universität Frankfurt

Samuel Mäurer
Doktorand
German Business Panel

Professor Dr. Jörg H. Mayer
Leiter Competence Center
Technische Universität Darmstadt

Claus Mayerböck
Geschäftsführender Gesellschafter
uzbonn GmbH

Dr. Gunther Meeh-Bunse
Professor
Hochschule Osnabrück, Campus Lingen

Inga Elise Meringdal
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Goethe-Universität Frankfurt

Prof. Dr. Jens Müller
Professor
Universität Paderborn

Prof. Dr. Maximilian Müller
Professor
Universität zu Köln

Prof Dr. Jörg Müller-Lietzkow
Präsident
HafenCity Universität Hamburg

Nadia Münster
Senior Managerin
KPMG

Prof. Dr. Robert Nothhelfer
Professor für Finanz- und Rechnungswesen
Hochschule Pforzheim

Andreas Oberhauser
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
LMU München

Marcel Osenroth
Wirtschaftsprüfer
Ebbinghaus Partnerschaft mbB

Lazaros Papadopoulos
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Goethe-Universität Frankfurt

Sarah Peters
Studentin
Schmalenbach-Gesellschaft (Stipendiatin)

Dr. Annette Petow
Rechtsanwältin, Inhaberin
petow.law Corporate. Governance. ESG.

Dr. Matthias Petras
Projektmanager
Zeb rsa

Dennis Prösch
VP Product Tax
BlackRock

Johannes Raabe
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Universität Hohenheim

Elena Reck
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr. h.c. Dr. h.c. Stefan Reichelstein, PhD
Professor
Universität Mannheim

Christian Ried
Berater unternehmerische Verantwortung
Deutsche Gesellschaft für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Prof. Dr. Deborah Schanz
*Leterin des Instituts für Betriebswirtschaftliche
Steuerlehre*
LMU München

Michael Schickling
*Deputy Head of Investor Relations & Corporate
and ESG Communications*
SAF-HOLLAND SE

Prof. Dr. Christof Schimank
Senior Advisor
Horváth & Partner GmbH

Vanessa Schirmer
Senior Manager / Wirtschaftsprüferin
EY GmbH & Co. KG WPG

Dr. Richard Schmidtke
Partner
Deloitte GmbH

Constantin Przybilla
Doktorand
Universität zu Köln

Mahdi Rahali
Student
Universität Paderborn

Simon Recker
*Direktor, Bereichsleiter Bankenaufsicht
und Finanzen*
Bundesverband Öffentlicher Banken
Deutschlands

Katharina Reinhardt
Referentin - Team Sustainability
Bundesverband Öffentlicher Banken
Deutschlands

Prof. Dr. Davud Rostam-Afschar
Universitätsprofessor
Universität Mannheim

Victor Schauer
Doktorand
LMU München

Felix Schieler
Partner
KPMG

Adrian Schipp
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Universität Paderborn

Stefan Schmal
Partner
Mazars Advisors GmbH

Niclas Schmitz
Doktorand
Universität zu Köln

Prof. Dr. Korinna Schönhärl
Professorin
Universität Paderborn

Pascal Schrader
PhD Student
Universität Mannheim

Kim Alina Schulz
Doktorandin
Universität Paderborn

Kristina Schwedler
Forschungsdirektorin
DRSC

Prof. Dr. Thorsten Sellhorn
Professor
LMU München

Prof. Dr. Sönke Sievers
Professor
Universität Paderborn

Dr. Klaus Singer
Partner Audit
Küster & Partner mbB Steuerberater
Wirtschaftsprüfer

Armin Slotta
Wirtschaftsprüfer
Wirtschaftsprüfer

Alexander Sobanski
Wirtschaftsprüfer & Steuerberater
RSM Ebner Stolz

Barbara Stage
Juniorprofessorin
WHU Otto Beisheim School of Management

Alicia Schott
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Ruhr-Universität Bochum

Jens Schroeter
Tax Accounting und Tax Compliance
Volkswagen AG

Nina Schwaiger
Postdoc
LMU München

Prof. Dr. Mischa Seiter
Professor
Universität Ulm

Carolin Siebeck
Doktorandin
Technische Universität München

Prof. Dr. Dirk Simons
Professor
Universität Mannheim

Prof. Dr. Bernd Skiera
Lehrstuhl für Electronic Commerce
Goethe-Universität Frankfurt

Shaghayegh Smousavi
Partnerin
CMS Hasche Sigle

Steffen Stadler
Sustainability Controller
SAP SE

Noellè-Alicia Stein
Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Doktorandin
Goethe-Universität Frankfurt

Prof. Dr. Bernd Stibi
*Technical Director Financial and
Sustainability Reporting*
Institut der Wirtschaftsprüfer

Prof. Dr. Martin Tettenborn
Professor
Hochschule Heilbronn

Benjamin Tödtmann
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Universität Mannheim

Prof. Dr. Johannes Voget
Professor
Universität Mannheim

Jing Wang
PhD student
University of Padua

Stefan Weck
Doktorand
Universität Mannheim

Dr. Matthias Weil
VP Accounting, Tax & Risk Management
Scout24 SE

Prof. Dr. Barbara Weißenberger
*Inhaberin des Lehrstuhl für BWL, insbesondere
Controlling und Accounting*
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Prof. Dr. Paul Wentges
Universitätsprofessor
Universität Ulm

Olha Wieder
Leitung Konzernfinanzen
Biotest AG

Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Caren Sureth-Sloane
Professorin
Universität Paderborn

Dr. Frank Tiefenbeck
Partner, Planning and Performance Management
 BearingPoint

Prof. Felix Vetter, PhD
Professor
Universität Mannheim

Victor Wagner
Doktorand
LMU München

Dr. Gabriele Wanitschek-Klein
Abteilungsleitung
Hessischer Rechnungshof

Stefan Weigert
Inhaber
SW Consulting

Elisabeth Weisenhorn
Geschäftsführerin/ Aufsichtsrat
Portikus Investment GmbH

Dr. Julia Wendel-Hübner
Referentin Sustainable Finance
HMWEVW

Jonas Wessel
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Goethe-Universität Frankfurt

Prof. Dr. Kai Wiltinger
Professor
Hochschule Mainz

Katharina Wittek
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Universität Paderborn

Chen-Long Zhao
Doktorand/Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Bergische Universität Wuppertal

Dr. Julia Zicke
*Head of External Reporting &
Accounting Technology*
SAP SE

BLEIBEN SIE MIT UNS IN KONTAKT



@trr_accounting
#trr266



TRR 266 Accounting for Transparency



TRR 266 Accounting for Transparency



www.accounting-for-transparency.de
www.GBPanel.org





SFB/Transregio 266

ACCOUNTING FOR TRANSPARENCY



#trr266forum

Gefördert durch

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

www.accounting-for-transparency.de